**Mediencurriculum Katholische Religionslehre: Medienethik**

|  |
| --- |
| **7. Klasse - Lernbereich 1: Auf dem Weg zu mir selbst – Herausforderungen im Jugendalter**  Bedeutung der Gottebenbildlichkeit des Menschen (vgl. Gen 1,26-27) für die eigene Persönlichkeitsentwicklung, insbesondere Stärkung des Selbstwertgefühls und ***Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Maßstäben*** (z. B. ***Aussehen***, Besitzstand, äußerer Erfolg) |

1. **Doppelstunde: Schönheitsideale (Einstiegsstunde ohne Medienarbeit)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Phase** | **Inhalt / Arbeitsformen** | **Medien / Material** |
| **Einstieg** | Die SuS gehen in nach Geschlechtern getrennten Gruppen zusammen und zeichnen jeweils ihr Idealbild einer Frau / eines Mannes.  Die Gruppen präsentieren ihre Ergebnisse.  Leitfragen zur Besprechung:   * Auf welchen Teil des Körpers habt ihr beim Zeichnen der Bilder die meiste Zeit verwendet? * Von wem ist euer Schönheitsideal beeinflusst? * Hattet ihr beim Zeichnen eine bestimmte Person vor Augen? * Gibt es gruppenübergreifende Schönheitsideale? | weißes Papier zum Zeichen  Dokumentenkamera zum Präsentieren |
| **Erarbeitung I:**  **Was empfinden wir als schön?** | ÜL: Wann empfinden wir etwas als schön? (UG)  Wir wollen uns nun ansehen, welche Antwort Knietzsche darauf gibt.  Sammeln wichtiger Aussagen aus dem Video im UG:   * Schönheit liegt im Auge des Betrachters * **Schönheitsempfinden ist durch das Umfeld geprägt** * oft werden seltene Dinge als schön empfunden bzw. was man selbst nicht hat * Gleichmäßigkeit (Symmetrie) wird als schön empfunden * Unterscheidung von äußerer und innerer Schönheit * optische Täuschung: Selbstbild oft verzerrt 🡪 an die eigenen guten Seiten und Stärken denken | Video in PowerPoint (Dauer: 3 Min.) |
| **Erarbeitung II:**  **Schönheits-ideale im Wandel** | ÜL: Wir hatten gesagt, dass Schönheitsideale durch das eigene Umfeld geprägt sind. Welche Schönheitsideale aus anderen Kulturen kennt ihr, die uns hier in Europa eher befremdlich erscheinen? (UG)  Ein Beispiel genauer besprechen.  ÜL: Außerdem unterliegen Schönheitsideale einem zeitlichen Wandel.  Die SuS bringen in EA oder PA Bilder von Schönheitsidealen in die richtige Reihenfolge (bei Zeitdruck Bilder nicht ausschneiden, sondern nur nummerieren lassen).  *Alternative: arbeitsteilige Recherchearbeit im Internet*  Besprechung (sh. Lösungsblatt) | Beispiel zum Padaung-Stamm in PP  AB „IdealeimWandel Zeitstr“ (Quelle: FWU DVD „Wa(h)re Schönheit“)  mithilfe der PP |
| **Vertiefung / Fazit** | Was können wir daraus lernen? (UG)   * Schönheitsideale in ihrer zeitlichen und kulturellen Bedingtheit wahrnehmen * Hinterfragen, wieso etwas gerade hier und jetzt als schön empfunden wird: Welche gesellschaftlichen Ansprüche stecken dahinter? (z.B. aktuelle Kultur der Selbstoptimierung; Schlankheit als Ausdruck eines gesunden Lebenswandels, was aber nicht immer der Fall ist: Schlanksein ist nicht automatisch ein Indiz für gesunde Ernährung und körperliche Fitness; sh. auch Aspekt der genetischen Disposition) |  |

1. **Doppelstunde: Beeinflussung der Schönheitsideale durch Medien**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Phase** | **Inhalt / Arbeitsformen** | **Medien / Material** |
| **Einstieg** | SuS diskutieren über ein Kampagnenbild.  Leitfragen:   * Was ist die Botschaft dieser Kampagne? * Von wem stammt sie? * Wie beurteilt ihr sie? 🡪 differenziertes Urteil! | Kampagne der Kosmetikfirma „Bodyshop“ in PP |
| **Erarbeitung I:**  **Fotoshop** | ÜL: Uns wird vorgegaukelt, dass es viel mehr Menschen sind, die wie Supermodels aussehen. Wie geschieht das? (professionelle Bildbearbeitung)  Was können Bildbearbeitungsprogramme?   * SuS lernen die Möglichkeiten der Bildbearbeitung kennen (Das Prinzip wird bekannt sein, aber nicht das Ausmaß). | Videos in PP:   * z.B. Beyoncé (4 Min.) * z.B. Body Evolution (1 Min.) |
| **Erarbeitung II:**  **Auswirkungen auf Akzeptanz des eigenen Körpers** | ÜL: Überlegungen, ob Männer und Frauen realistisch einschätzen, was dem anderen Geschlecht gefällt  Woher kommen diese verzerrten Vorstellungen? Wer profitiert davon?   * Fitness-Industrie (z.B. Fitness-Studios) * Diätindustrie * Doping-Industrie (Anabolika und Steroide) * Make-up- u. Schönheitspflege-Hersteller * Schönheitschirurgen (München als deutsche Hauptstadt der Schönheitschirurgen)   Schauen wir nun einmal, wie es bei euch so ist:  SuS reflektieren mit einem Fragebogen ihr Verhältnis zu ihrem eigenen Körper.  Gemeinsame Entscheidung, welche Fragen ausgewertet werden sollen. (*Form der Auswertung abhängig von Klasse, auch über mentimeter denkbar.*) | PP  AB „Ich und mein Körper“ S. 1 (Quelle: FWU DVD „Wa(h)re Schönheit“) |
| **Vertiefung:**  **Soziale Medien** | SuS tauschen sich mithilfe von Leitfragen über ihre Mediengewohnheiten aus:   * Wer von euch postet Fotos und Videos? Wenn ja, wo? * Wer von euch hat dafür das Bild schon einmal bearbeitet (z.B. Filter)? * Wie viel Zeit nehmt ihr euch dafür im Durchschnitt? * Wer von euch folgt Fitness-Influencern wie Sascha Huber oder Sophia Thiel? * Wer von euch hat schon einmal etwas gemacht/ gekauft, was von Influencern empfohlen wurde?   Optional: SuS informieren sich mithilfe einer Dokumentation über den Instagram-Algorithmus. (20 Min.)  SuS werden zur Auseinandersetzung mit bestimmten Schönheits-Challenges am Beispiel der DinA4-Blatt-Chalenge befähigt:   * Wer von euch hat bereits von der DinA4-Blatt-Challenge gehört? * Beurteile diese Challenge! * Wie würdest du reagieren? (nicht machen, es kommentieren) * Es gäbe aber auch kreative Möglichkeiten, seine Ablehnung dieser Challenge zum Ausdruck zu bringen. Welche fallen dir ein? (*optional: kreative Phase, in der die SuS eigene Antworten darauf oder auf andere Challenges o. Trends entwerfen – Arbeiten mit Tablet denkbar; ggf. Materialpool notwendig)* | PP  Internet: ARD-Mediathek „ZAPP-Jung, schön, sexy: So tickt der Instagram-Algorithmus“[[1]](#footnote-1)  PP  PP mit guten Beispielen (ggf. Auswahl treffen) |

1. https://www.ardmediathek.de/video/zapp/so-tickt-der-instagram-algorithmus/ndr/Y3JpZDovL25kci5kZS8yOGM2Njk1NC01MzI5LTQ2NjEtYjdiMi00ZTdlYzcxYWFkMDY [↑](#footnote-ref-1)